



Die Tagung wird ausgerichtet ...

ISFMÜNCHEN

... vom **ISF München e.V.**  
(Dr. Norbert Huchler, Dr. Stephanie Porschen-Hueck)

UNA  
Universität  
Augsburg  
University

... und der **Universität Augsburg**  
(Prof. Dr. Fritz Böhle, Dr. Margit Wehrich)

#### Veranstaltungsort:

IHK Akademie, Forum, Orleanstraße 10-12, 81669 München.

Für die Teilnehmer\*innen sind Zimmerkontingente in nahen Hotels reserviert.

Am 18.10.2018 ist ein gemeinsames Abendessen mit den Referent\*innen und Teilnehmer\*innen in einem Restaurant in der Nähe (Haidhausen) vorgesehen.

Wir freuen uns darauf, das Thema Netzwerke und Arbeit in München mit Ihnen zu erörtern und zu diskutieren.

**Anmeldungen** (mit oder ohne Abendessen am 18.10.) bitte an Elisabeth Ruedel:

[lisa.ruedel@isf-muenchen.de](mailto:lisa.ruedel@isf-muenchen.de)

Tel.: +49 (0)89 27 29 21-0

Fax: +49 (0)89 27 29 21-60

Fachkonferenz

## Arbeit und Koordination in Netzwerken Zur Zukunft der Netzwerkarbeit

am 19. Oktober 2018 von 09:30 – 16:30 Uhr

in der IHK Akademie, München

FISnet – ein Verbundprojekt aus Wissenschaft, Wirtschaft, Politik und Gemeinwesen



Vernetzung sowie ‚offenere‘ Arbeitsformen kennzeichnen die moderne Arbeitswelt. Unternehmensinterne und v.a. -übergreifende Kooperationen, die Einbindung Externer (Partner/Konkurrenten, Konsumenten etc.) in Wertschöpfungsprozesse, ‚hybride‘ bzw. kollaborative Geschäftsmodelle etc. sind essenzielle Bestandteile der Service-, Plattform- bzw. umfassender der Netzwerkökonomie. Damit wird die Frage nach der Besonderheit und den Gestaltungsanforderungen von Arbeit in Netzwerken virulent. Entstehen z.B. neue Formen der Koordination, die mit spezifischen Arbeitsanforderungen und besonderen Kompetenzen einhergehen?

Diese und weitere Fragen wird die Fachtagung aus wesentlichen Blickwinkeln beleuchten. Hintergrund ist der Abschluss des vierjährigen Projekts „FISnet – Flexible, individualisierte Service-Netzwerke“ (www.FISnet.info), in dem am Beispiel Prävention im Altersübergang kooperative Dienstleistungen in einem großen Konsortium von Wissenschafts- und Praxispartnern entwickelt und in der Region erprobt wurden. Ein besonderer Fokus lag auf der „interaktiven Koordination und Gestaltung von Netzwerkarbeit“ und den Chancen und Hindernissen „kooperativer Dienstleistungen“.

Mit der Fachtagung wird über das Projekt hinaus eine Diskussion zu aktuellen Fragen bezüglich kooperativer (Dienstleistungs-)Produkte, der Koordination bzw. Steuerung von Netzwerken und der Arbeit in Netzwerken angestoßen – insbesondere mit Blick auf den (digitalen) Wandel von Arbeit –, um so einen Beitrag für die arbeits- und organisationssoziologisch fundierte Netzwerkforschung zu leisten. Entsprechend ist der folgende Ablauf vorgesehen:

## Programm

09:30 – 10:00	Ankunft
10:00 – 10:15	<b>Grußworte &amp; Eingangsstatement</b> Dr. Otto Bode (BMBF) Prof. Dr. Werner Schneider (Universität Augsburg)
10:15 – 10:30	<b>Ablauf, Intention und Einordnung in FISnet</b> Dr. Norbert Huchler (ISF München)
10:30 – 11:00	<b>Kooperation und Integration im Gesundheitssystem</b> Andreas Brandhorst (BMG)
11:00 – 11:15	Kurze Pause
11:15 – 12:00	<b>Management von Netzwerken</b> Prof. Dr. Jörg Sydow (FU Berlin)
12:00 – 12:30	<b>Vernetzte Produkte &amp; kooperative Dienstleistungen 4.0</b> Walter Ganz (Fraunhofer IAO)
12:30 – 13:15	Mittagessen
13:15 – 13:45	Themeninseln zum Projekt FISnet
13:45 – 14:15	<b>Kooperative Dienstleistungen – Herausforderungen</b> Prof. Dr. Fritz Böhle (Universität Augsburg)
14:15 – 15:00	<b>Interaktive Koordination und Netzwerkarbeit</b> Dr. Norbert Huchler, Dr. Anna Monz, Dr. Stephanie Porschen-Hueck (ISF München), Dr. Margit Wehrich (Universität Augsburg)
15:00 – 15:15	Kurze Pause
15:15 – 16:00	<b>Abschlussstatements</b> 1) (Netzwerk-)Forschung Prof. Dr. Betina Hollstein (Universität Bremen) 2) Interessenvertretung Oliver Suchy (DGB) [angefragt] 3) Wirtschaft Dr. Mark Hefke (CAS Software AG)
16:00 – 16:30	<b>Abschlussdiskussion &amp; Ausblick</b>